

HeidelbergCement

SDK – 16. Juni 2021

Christoph Beumelburg
Group Communications & Investor Relations



Beton ist gleich nach Wasser das
am meisten
genutzte Material
der Welt.

Mehr als **20 Milliarden**
Tonnen werden jährlich
weltweit produziert.



Zement ist der wichtigste Bestandteil im Beton.



Nr. 2 bei Zement

Nr. 1 bei Zuschlagstoffen

Nr. 1 bei Transportbeton

3.100 Standorte in rund

60 Ländern

53.000 Mitarbeiter

ca. **200 Mio Tonnen**

Zementkapazität

HEIDELBERGCEMENT



Wir bringen Menschen zusammen.



Terminal 3 Frankfurt Flughafen, Deutschland



Wir überwinden Grenzen.

Brenner Basistunnel, Österreich und Italien

Wir ermöglichen Zukunft.



FAIR Teilchenbeschleuniger, Darmstadt, Deutschland



Wir vereinen Tradition mit Moderne.

Kunstmuseum Bourse de Commerce – Pinault Collection, Paris, Frankreich
Baustoffe von HeidelbergCement vereinen Ansprüche eines modernen Museums mit klassischer Architektur



Wir forschen an neuen Produkten.

3D-gedrucktes Haus, Beckum
Weniger Material, geringerer CO₂-Fußabdruck – dank HeidelbergCement

- **Rekordergebnis 2020** trotz Covid-19 Pandemie
- **Rückkehr zu progressiver Dividende:** 2,20 € je Aktie
- **Hohe Finanzkraft** dank signifikantem **Abbau der Nettofinanzschulden**
- **Große Fortschritte** bei der **Umsetzung unserer CO₂-Roadmap**
- **Guter Jahresbeginn** bestätigt **optimistische Sicht auf 2021**



Wir haben bei den meisten wichtigen Kennzahlen Rekordwerte erreicht

Umsatz

17,6 Mrd €

-7 %

Ergebnis des laufenden
Geschäftsbetriebs vor Abschreibungen

3,7 Mrd €

+4 %

Ergebnis des laufenden
Geschäftsbetriebs

2,4 Mrd €

+8 %

Angepasstes Ergebnis
je Aktie

6,90 €

+8 %

Rendite auf das eingesetzte Kapital
(ROIC)

7,9 %

+1,4 %-Punkte

Wir haben die Nettofinanzschulden durch hohen freien Cashflow deutlich abgebaut

Rekordhöhe bei freiem
Cashflow

2,2 Mrd €

+0,47 Mrd € (+28 %)

Deutlicher Abbau der
Nettofinanzschulden

6,9 Mrd €

-1,5 Mrd € (-18 %)

Dynamischer Verschuldungsgrad im
strategischen Zielbereich von 1,5-2,0x

1,86x

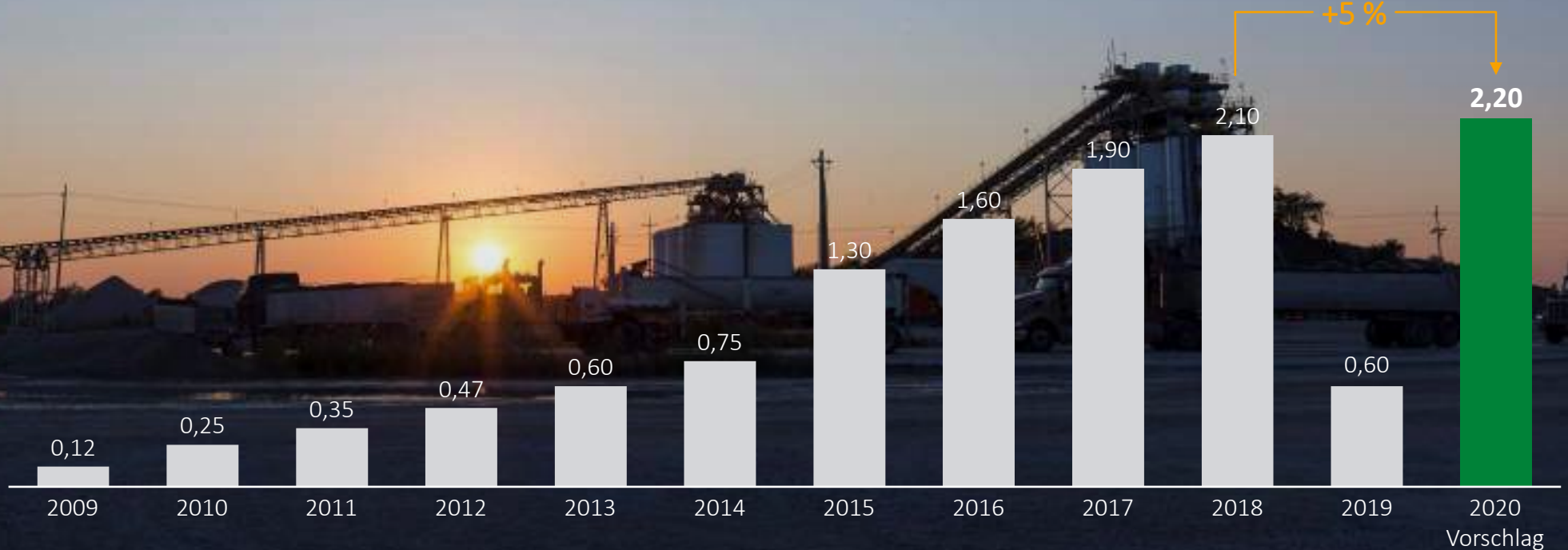
-0,49x

Wichtiges Ziel der Strategie Beyond 2020 erreicht:

Hochstufung durch die beiden Ratingagenturen S&P (von BBB- auf BBB) und Moody's (von Baa3 auf Baa2)

Wir kehren früher als erwartet zu unserer progressiven Dividendenpolitik zurück

CAGR +30 %



Die Baustoffindustrie wird weiter wachsen

Globale Megatrends, die die Baustoffbranche über die nächsten Jahre prägen werden

Markt-Dynamik

- Bevölkerungswachstum und Urbanisierung in Schwellenländern
- Infrastrukturanreize in reifen Märkten, z.B. USA, EU-Green-Deal

Gesellschaft

- Lösungen für nachhaltiges Bauen
- Modelle der Kreislaufwirtschaft
- Regulierung mit CO₂-Steuern / Emissionsobergrenzen

Technologie

Neue Geschäftsmodelle:

- Digitalisierung & Automatisierung
- Innovative und nachhaltige Baumaterialien
- Technologien zur CO₂-Reduktion

Kernelemente unserer Strategie „Beyond 2020“



Wir machen unser Portfolio einfacher und profitabler



Kuwait

Veräußerung der
Mehrheitsbeteiligung an
Hilal Cement



Griechenland

Veräußerung Zuschlagstoff-
und Transportbeton-
Geschäft

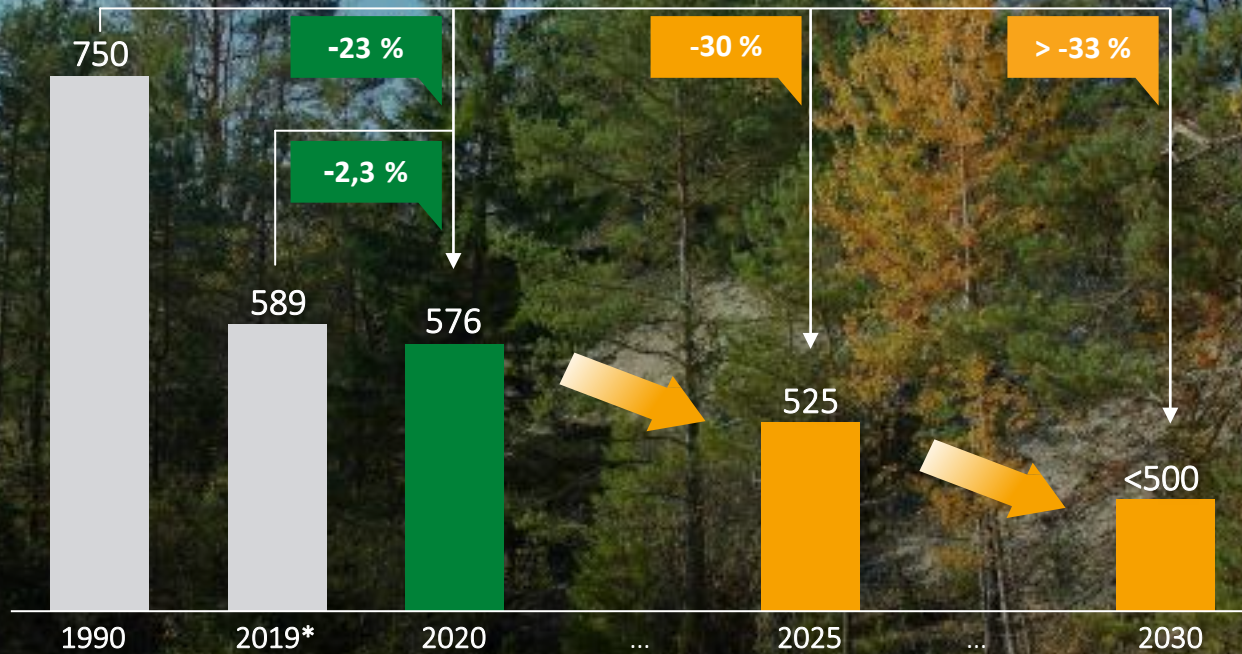


USA

Veräußerung Geschäft
Westküste USA

Wir beschleunigen die Reduktion unserer CO₂-Emissionen

Reduktion der CO₂-Emissionen (Stand 2020):
(kg CO₂/t zementartigem Material)



*Vorjahreszahl weicht von der im Vorjahr berichteten Zahl wegen Änderung im Berichtsumfang ab

Wir sind weltweit Vorreiter bei der Umsetzung von CCU/S Projekten



Beispiel:
Norcem Zementwerk in Brevik, Norwegen
Standort des weltweit ersten CCS-Projekts*
in der Zementindustrie im industriellen
Maßstab

* CCS: Carbon Capture & Storage

Wir sind Entwicklungspartner bei innovativer 3D-Betondruck-Technologie

Potenziale des 3D-Betondrucks

- Reduzierter CO₂ Fußabdruck
- Schnellere Fertigstellungszeiten
- Freiheit in der Formgebung
- Adressiert den Fachkräftemangel
- Fehlerminimierung
- Erhöhte Arbeitssicherheit
- Materialeinsparung, dünnwandige Bauteile

Unsere Verpflichtung:
CO₂-neutral bis
spätestens 2050.



CARBON
NEUTRAL

Wir sind auf sehr gutem Weg unsere Ziele für 2025 zu erreichen

RCOBD-Marge



+300 Bp
vs 2019

+206 Bp
2020

ROIC



deutlich **>8 %**

7,9 %
2020

Dyn. Verschuldungsgrad



1,5-2,0x

1,86x
2020

Nachhaltigkeit



<525 kg

CO₂/t zementartigem Material

-2,3 %
2020
vs 2019

CO₂-Reduktionsziel
um 5 Jahre
vorgezogen:
-30 % vs 1990

Digitale Transformation



>75 % des weltweiten

Verkaufsvolumens von HConnect abgedeckt

30 %
2020

HeidelbergCement – Ein attraktives Investment

1. Wir priorisieren die Verbesserung der Margen und des ROIC vor Umsatzwachstum
2. Wir setzen den Schwerpunkt unseres Portfolios auf die Optimierung unserer Kernaktivitäten und halten an unserer ausgewogenen globalen Präsenz fest
3. Wir halten eine hohe Kapitaldisziplin ein:
 - CapEx-Ausgaben limitiert auf 1,2 Mrd. €
 - Größere M&A-Aktivitäten werden durch Portfolioverkäufe finanziert
4. Wir beschleunigen die Innovationen im Bereich CO2 und Digital als Vorreiter in der Baustoffindustrie
5. Wir bieten attraktive Renditen für unsere Aktionäre, einschließlich progressiver Dividenden und Aktienrückkäufe





Beton.
Der vielseitigste Baustoff.



Haftungsausschluss

Sofern nicht anders angegeben, wurden die hier bereitgestellten Finanzinformationen gemäß den International Financial Reporting Standards (IFRS) erstellt.

Diese Präsentation enthält zukunftsgerichtete Aussagen und Informationen.

Zukunftsgerichtete Aussagen und Informationen sind Aussagen, die keine Tatsachen der Vergangenheit sind und sich auf zukünftige, nicht vergangene Ereignisse beziehen. Sie enthalten Aussagen über unsere Überzeugungen und Erwartungen und die ihnen zugrunde liegenden Annahmen. Diese Aussagen und Informationen basieren auf Plänen, Schätzungen und Prognosen, wie sie derzeit dem Management von HeidelbergCement zur Verfügung stehen. Zukunftsgerichtete Aussagen und Informationen gelten daher nur zum Zeitpunkt ihrer Veröffentlichung und wir verpflichten uns nicht dazu, sie angesichts neuer Informationen oder zukünftiger Ereignisse öffentlich zu aktualisieren.

Zukunftsgerichtete Aussagen und Informationen unterliegen naturgemäß bestimmten Risiken und Unsicherheiten. Eine Vielzahl von Faktoren, von denen viele außerhalb des Einflussbereichs von HeidelbergCement liegen, können dazu führen, dass die tatsächlichen Ergebnisse erheblich von denen abweichen, die durch solche zukunftsgerichteten Aussagen oder Informationen beschrieben oder impliziert werden. Für HeidelbergCement ergeben sich u.a. besondere Unsicherheiten aus: Veränderungen der allgemeinen Wirtschafts- und Geschäftslage in Deutschland, Europa, den USA und anderen Gebieten, in denen wir einen wesentlichen Teil unserer Umsätze erwirtschaften und in denen wir einen erheblichen Teil unserer Vermögenswerte halten; der Möglichkeit, dass die Preise aufgrund anhaltend widriger Marktbedingungen stärker sinken als derzeit vom Management von HeidelbergCement erwartet; Entwicklungen an den Finanzmärkten, einschließlich Zins- und Wechselkursschwankungen, Rohstoffpreisen und Aktienkursen, Kreditrisikozuschlägen

(credit spreads) und finanziellen Vermögenswerten im Allgemeinen; anhaltender Volatilität und einer weiteren ungünstigen Entwicklung der Kapitalmärkte; einer Verschlechterung der Bedingungen im Kreditgeschäft und insbesondere zusätzlichen Unsicherheiten aufgrund von Subprime-, Finanzmarkt- und Liquiditätskrisen; dem Ergebnis laufender Ermittlungen und Gerichtsverfahren sowie Maßnahmen, die sich aus den Ergebnissen dieser Ermittlungen ergeben; sowie verschiedenen anderen Faktoren.

Ausführlichere Informationen zu bestimmten Risikofaktoren, die HeidelbergCement beeinflussen, finden Sie in dieser Präsentation und in den Finanzberichten von HeidelbergCement, die auf der HeidelbergCement-Website unter www.heidelbergcement.com verfügbar sind. Sollte eines oder mehrere dieser Risiken oder Ungewissheiten eintreten oder sollten sich die zugrunde liegenden Annahmen als falsch erweisen, können die tatsächlichen Ergebnisse erheblich von denjenigen Ergebnissen abweichen, die in der zukunftsgerichteten Aussage oder Information als erwartet, antizipiert, beabsichtigt, geplant, angenommen, angestrebt, geschätzt oder projiziert worden sind.

Neben den nach IFRS erstellten Konzernzahlen veröffentlicht HeidelbergCement auch alternative Leistungskennzahlen, darunter unter anderem das Ergebnis des laufenden Geschäftsbetriebs vor Abschreibungen (engl. result from current operations before depreciation and amortisation = RCOBD), die RCOBD-Marge, das Ergebnis des laufenden Geschäftsbetriebs (RCO), das bereinigte Ergebnis je Aktie, den freien Cashflow und die Nettoverschuldung. Diese alternativen Leistungskennzahlen ergänzen die nach IFRS erstellten Informationen, ersetzen diese jedoch nicht. Alternative Leistungskennzahlen unterliegen weder IFRS noch anderen allgemein anerkannten Rechnungslegungsgrundsätzen. Andere Unternehmen können diese Begriffe unterschiedlich definieren.